

ALBVEREIN AKTUELL 2015.04



Schwäbischer
Albverein

AKTUELLES AUS...

der Hauptgeschäftsstelle	02
dem »Lädle« & Online-Shop	03
dem Fachbereich Naturschutz	04
dem Fachbereich Mundart	05
dem Fachbereich Wandern	05
dem Fachbereich Familie	09
der Albvereins-Jugend	10
der Heimat- und Wanderakademie	12
dem Fachbereich Wege	14
aus Baden-Württemberg	14
dem Deutschen Wanderverband	15
Impressum	16



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Im Zeichen der Gesundheit steht der Monat April. Unsere Wanderführer sind darauf vorbereitet, Ihnen das »Gesundheitswandern« näher zu bringen. Gesundheitswandern kombiniert Wandern mit ausgewählten Übungen, die fit machen. Ein großes Angebot an Gesundheitswanderungen, Kursen und Vortragsveranstaltungen der Ortsgruppen gibt es bei den Aktionswochen vom 11. bis 26. April 2015 (siehe S. 6). Schauen Sie doch mal vorbei und lernen Sie die Vorzüge dieser Wandersportart kennen: Bewegung, Naturerlebnis, Geselligkeit – optimal für Körper und Seele.

Viel Vergnügen wünscht
Dr. Eva Walter, Schriftleitung

AUS DER HAUPTGESCHÄFTSSTELLE

AKTUELLES

Hauptgeschäftsstelle und »Lädle« sind am Gründonnerstag, 2. April, ab 12.30 Uhr geschlossen.

Das »Lädle« ist am Freitag, 8. Mai, ab 12.30 Uhr geschlossen (wegen Landesfest)

Gemeinsam wandern – Gemeinsam feiern!

2. Wasentag des Schwäbischen Albvereins

Am Sonntag, 27. September 2015, ab 11 Uhr ist es wieder soweit: Zusammen genießen wir die ausgelassene Wasenstimmung, beste Musik und natürlich das herrlich-frische Dinkelacker Volksfestbier.

Selbstverständlich gibt es für Sie wieder ein tolles Angebot: Für nur 16,50 € erhalten Sie 2 Maß Bier, ½ Göckele gratis. (Eine Biermarke kann mit 2 alkoholfreien Getränken zu je 0,5 Ltr. verrechnet werden. Die Göckele-Marke lässt sich auf andere angebotene Speisen übertragen). Genießen Sie mit Ihrer Familie, Ihren Freunden oder Albvereinskollegen einen unvergesslichen Tag auf dem schönsten Volksfest der Region – dem Cannstatter Wasen.

Unser besonderer Tipp: Der traditionelle Cannstatter Volksfestumzug auf dem Wasen ist immer einen Besuch wert. Bestaunen Sie die prächtigen geschmückten Festwägen und historischen schwäbischen Trachten, bevor es bei uns im Zelt wieder heißt: die Krüge hoch!

Das Anmeldeformular erhalten Sie auf der Hauptgeschäftsstelle bei Frau Heidi Müller, Telefon 07 11 / 2 25 85-10, hmueller@schwaebischer-albverein.de

Attraktive Werbetafeln für Gaststätten und Wanderheime

Ab sofort gibt es neue, stabile und wetterfeste Werbetafeln mit dem Emblem des Schwäbischen Albvereins. In erster Linie sind diese gedacht für Gaststätten, aber auch für Häuser von Ortsgruppen des Schwäbischen Albvereins. Die neuen Tafeln sollen die bisherigen Tafeln mit Messinglogo ersetzen. Das Schild an einer Gaststätte

soll signalisieren, dass Wanderer willkommen sind; eine Qualitätsauszeichnung ist damit nicht verbunden. Die emaillierten Werbetafeln mit den Maßen 31,6 cm x 17,7 cm können gegen einen Unkostenbeitrag von 60,- Euro (inkl. MwSt.) bei der Hauptgeschäftsstelle in Stuttgart inklusive Befestigungsmaterial bezogen werden. Sie sollen für ein einheitliches und attraktives Erscheinungsbild sorgen.

Die Schilder stellen eine Art Dauerleihgabe dar, sprich sie bleiben im Besitz des Schwäbischen Albvereins. Bei Schließung einer Gaststätte oder wesentlicher Änderung des Angebots ist das Schild an den Verein zurückzugeben. Bei einem Pächterwechsel kann es am Gebäude verbleiben. Der Verein kann aber auch einen Entzug der Tafel veran-

lassen, wenn der Gaststättenbetrieb nicht mehr den Grundsätzen des Schwäbischen Albvereins entspricht (wanderfreundlich, preisgünstig usw.). Für Verlust, Beschädigungen oder missbräuchliche Verwendung wird weder Haftung noch Garantie übernommen.

Informationen zum Bezug der neuen Schilder gibt es auf unserer Homepage unter dem Punkt: [Eigenbedarfs-Artikel für Gaue und Ortsgruppen](#).

Die Ortsgruppen werden gebeten, gute Gaststätten auf die neue Tafel hinzuweisen, evtl. den Austausch alter gegen neue Tafeln zu veranlassen und des Weiteren zu überprüfen, ob bei allen mit Albvereinseblem ausgestatteten Gaststätten die Voraussetzungen dafür noch gegeben sind.



LANDESFEST IN SIGMARINGEN

Pressemitteilung: Aufregendes Jugend- und Familienprogramm – Ministerpräsident Winfried Kretschmann bei der Hauptversammlung – Gerlinde Kretschmann als Wanderführerin
Weiteres zum Landesfest finden Sie bei den Fachbereichen Familie und Jugend.

AUS DEM »LÄDLE« & ONLINE-SHOP

HEIMAT

Das Esslinger Mädchen

Anna Catharina Haug – die Retterin der Stadt

Historischer Roman

Stefan Walz

Das Leben der Pfarrerstochter Anna Catharina als Dienstmagd im Esslingen des späten 17. Jahrhunderts

473 Seiten, 12 x 20 cm, Paperback, Gmeiner Verlag, 1. Auflage 2015

€ 12,99

Ein Lama zum Verlieben

Roman

Silke Porath

Lama-Trekking auf der Schwäbischen Alb

273 Seiten, 12 x 20 cm, Paperback, Gmeiner Verlag, 1. Auflage 2015

€ 9,99

Frischer Südwesten

Knackige Köstlichkeiten aus dem Gemüsegarten Baden-Württemberg

Mit bewährten LandFrauen-Rezepten

Branik kocht

128 Seiten, 50 Farbfotos, 16,5 x 19,5 cm, kartoniert, Silberburg Verlag, 1. Auflage 2015

€ 9,90

Gestatten: Bienzle, Pensionär!

Felix Huby

Neue spannende Kriminalfälle mit Kommissar Bienzle nach seiner Pensionierung

21 x 13 cm, 228 Seiten, 14 Abbildungen, fester Einband, Belser Verlag, 2015

€ 19,95

Rosstäuscher

Sibylle Luise Binder

Ein Baden-Württemberg-Krimi aus dem Reitermilieu

336 Seiten, 12 x 19 cm, kartoniert, Silberburg Verlag, 1. Auflage 2015

€ 9,90

Schwäbischer Schimpf-Spruchbeutel

Gefüllt von Carl Zäpfle

96 Seiten, 10 Zeichnungen, 12 x 19 cm, kartoniert, Silberburg Verlag, 1. Auflage 2015

€ 7,90

WANDERN

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald (WF 5300)

Die Wanderregion bei Stuttgart

Werner Sippel

Wanderführer mit Tourenkarte. 50 Touren mit Streckenbeschreibung und -profil, kartoniert, 208 Seiten, Kartenskizzen, Farbfotos, Kompass, 1. Auflage 2015

€ 14,99

Raus & Los! Bodensee/Schwäbische Alb

Die 66 besten Ausflugs-Tipps

Marco Polo Erlebnisführer

Buch als Erlebnisguide und eine Erlebniskarte zur schnellen Orientierung, kartoniert, 65 Seiten, Farbfotos, MairDumont, 1. Auflage 2015

€ 12,99

RheinSteig Wandern

Rheinburgen – Klettersteige – Rundwege

Schöneres Wandern Pocket

Ulrike Poller, Wolfgang Todt

25 Touren am rechten Ufer des Rheins zwischen Wiesbaden und Bonn

160 Seiten, 16,4 x 11,0 cm, Detailkarten, Höhenprofile, GPS-Daten, Illustrationen, farbige Bilder, ideemedia, Ausgabe 2015

€ 11,95

(Abholpreise, sonst zzgl. Versandkosten)

Sie suchen einen Bildband, Roman, Wanderführer oder -karten, Geschenkartikel oder Wanderzubehör? Schauen Sie doch einfach mal im Lädle in der Hauptgeschäftsstelle oder in unserem [Online-Shop](#) vorbei.

Ansprechpartner: Jürgen Dieterich, Sybille Knödler, Schwäbischer Albverein, Hauptgeschäftsstelle, Telefon 07 11 / 2 25 85-21 oder -22, verkauf@schwaebischer-albverein.de

AUS DEM FACHBEREICH NATURSCHUTZ

AUSSCHREIBUNGEN

Kulturlandschaftspreis 2015

Tradition in Verbindung mit Innovation wird belohnt

Der Schwäbische Heimatbund und der Sparkassenverband Baden-Württemberg vergeben auch in diesem Jahr den mit insgesamt 10.500 Euro dotierten Kulturlandschaftspreis. Er belohnt langjähriges Engagement für die typischen, von Menschenhand mitgestalteten Landschaften in Württemberg und den angrenzenden Regionen wie Streuobstwiesen, Steillagen-Weinberge oder traditionelle Wirtschaftsformen im Wald oder Moorgebieten. Für Jugendliche und Vereine mit Jugendgruppen gibt es einen Sonderpreis.

»Der unersetzliche Reichtum unserer verschiedenen und unverwechselbaren Landschaften als gewachsene Ökosysteme und Kulturgüter soll auch kommenden Generationen erhalten bleiben«, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Zielrichtung des Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte oder zur Öffentlichkeitsarbeit. Der im letzten Jahr erfolgreich eingeführte Jugend-Kulturlandschaftspreis ist einer von sechs Hauptpreisen, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind.

Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerber können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes. Sonderpreis Kleindenkmale

Ein Sonderpreis würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu gehören unter anderem Gedenksteine, steinerne Ruhebänke und Bachbrücken, Trockenmauern, Feld- und Wegekreuze sowie Wegweiser oder Feldunterstände.

Annahmeschluss für schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der 31. Mai 2015. Kostenlose Informationsbroschüren mit den Teilnahmebedingungen und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung der Preise findet im Herbst 2015 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Kontakt: Schwäbischer Heimatbund e.V., Weberstraße 2, 70182 Stuttgart

Ansprechpartner: Werner Breuninger, Naturschutzreferent, Hauptgeschäftsstelle, Telefon 07 11 / 2 25 85-14, naturschutz@schwaebischer-albverein.de

AUS DEM FACHBEREICH MUNDART

17.4. • 19 Uhr – Mundartfestival – ausverkauft

Weitere Möglichkeiten, Mundartkünstler zu erleben sind die beiden regionalen Mundartdichter- und Bardentreffen im Juli.

19.7. • Schwäbische Bauernschule

Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee

14 – 17.30 Uhr

Mit Hugo Breitschmid, Duo Aurezwicker, Marlies Grötzinger, Ingrid Koch & Claudia Pöhl

Kartenreservierung & Infos: Hauptgeschäftsstelle des Schwäbischen Albvereins, Heidi Müller, Tel. 07 11 / 2 25 85-10, hmueller@schwaebischer-albverein.de

26.7. • Weingut Heinrich

Kümmelstraße 2, 74182 Obersulm-Sülzbach

15 – 17.30 Uhr

Mit Duo Aurezwicker, Johann Martin Enderle, Dieter Huthmacher & Dr. Wolfgang Wulz

Kartenreservierung & Infos: Erich Schuster, Tel. 071 34 / 1 38 64 18, schusterwandern@online.de

Eintritt: 10,- Euro • Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt

AUS DEM FACHBEREICH WANDERN

TERMINE

Wandertage 2015 – Heimat erleben

11.4. • Vom Hardtweible und Knopfmacher

19.4. • Hochmoor Wettenger Ried

25.4. • 40-km rund um das Geißentäle

25.4. • Wanderung um Biberach an der Riß

2.5. • Wo die Donau in den Rhein fließt – Weitwanderung 43 km!

3.5. • Zu mittelalterlichen Burgen in den Löwensteiner Bergen

Und noch ein Ausblick für alle, die gar nicht genug von Weitwanderungen bekommen können:

27.6. • Über einsame Höhenzüge des Schwarzwaldes – Strecke 43 km, 1.300 Hm

Lust am Wandern

Naturerlebnis, Bewegung und Geselligkeit, aber keine allzu langen Strecken (ca. 6 – 8 km), gemütliches Wandertempo

Die Organisatoren sind auf die speziellen Anforderungen von Menschen mit Gedächtnisproblemen und Demenz eingestellt.

Weitere Informationen finden Sie unter wandern.albverein.net/lust-am-wandern/

10.4. • Filderstadt-Bonlanden

Treffpunkt: 14 Uhr, Filderstadt-Bonlanden auf Anfrage

Leitung: OG Bonlanden, Ursula Kasper

Anmeldung und Information: Stadtverwaltung Filderstadt, Herrn Wagner-Haußmann, Tel. 07 11 / 70 03-3 42, Frau Schüler -3 03

16.4. • Entlang der Glems, Etappe 2 von Ditzingen – Schwieberdingen

Treffpunkt: 10 Uhr Stuttgart, Arnulf-Klett-Platz

Leitung: OG Stuttgart, Lothar Gramm

Anmeldung und Information: DemenzSupport, Tel. 07 11 / 9 97 87-24, g.kreutzner@demenz-support.de

24.4. • Wanderung rund um Mühlacker

Treffpunkt: 10 Uhr Bahnhof Mühlacker

Anmeldung und Information: Concilio Mühlacker, Frau Kopp, Tel. 070 41 / 81 46 90, Sylke.Kopp@enzkreis.de

Aktionswochen Gesundheitswandern 2015

Die Gesundheitswanderführerinnen und Wanderführer laden zum Saisonauftakt herzlich ein zu den Veranstaltungen im Rahmen der »Aktionswochen Gesundheitswandern« vom 11. – 26. April. Bewegung, Naturerlebnis, Geselligkeit – Körper und Seele etwas Gutes tun. Machen Sie mit!

Burgberg-Tauber-Gau

Kirchberg / Jagst

26.4. • Gesundheitswanderung Treffpunkt: 10 Uhr,

Caravanparkplatz Kirchberg an der Jagst

Kontakt: Ralf Glasbrenner, Tel. 01 75 / 7 05 91 86, Ralf.Glasbrenner@t-online.de

Donau-Blau-Gau

Westerheim

10.4., 17.4., 24.4. • Kurs Gesundheitswandern

Treffpunkt: 14.30 Uhr, Westerheim, Parkplatz Kleintierzuchtanlage

Kontakt: Margit Weber und Ute Rehm, Tel. 073 33 / 54 58,

albverein-westerheim@web.de

Ermsgau

Grafenberg

15. 4., 22. 4. • Gesundheitswanderung

Treffpunkt: 18 Uhr Grafenberger Waldspielplatz

Kontakt: Markus Rückert, Tel. 071 23 / 3 63 17, marku64@web.de

Bad Urach

9. 4. • Gelenkschonende Wanderung

Treffpunkt: 19 Uhr, Bad Urach

Kontakt: Regine Erb, Tel. 070 25 / 84 36 55, jura-guide@gmx.com

Filsgau

Bad Boll

15. 4., 22. 4. • Gesundheitswanderung

Treffpunkt: jeweils 9.15 Uhr am 15. 4. Kurhaus Bad Boll, am 22. 4. Rathaus Bad Boll

21. 4. – 12. 5. Kurs Gesundheitswandern

Treffpunkt: Kurhaus Haupteingang

Kontakt: Monika Frohnmaier-van der Wal, Tel. 071 64 / 90 21 66, mof47@live.de

Heilbronner Gau

Neuhütten

13. 4., 20. 4. • Kurs Gesundheitswandern

Montags, 17 Uhr

19. 4. • Gesundheitswanderung beim Gauwandertag in Heilbronn

Kontakt: Siegfried Rückert, Tel. 01 71 / 8 31 73 19, siegfried.rickert@web.de

Hohenloher Gau

Bitzfeld

12. 4. • Gesundheitswanderung

Treffpunkt: 15 Uhr, Bitzfeld, Altes Rathaus

Kontakt: Sebastian Schmidt, Tel. 079 46 / 5 71,

sebastian.schmidt@schwaebischeralbverein-bitzfeld.de

Lichtensteingau

Reutlingen

13. 4. • Gesundheitswanderung »Rund um den Georgenberg«

Treffpunkt: 16.30 Uhr Wanderparkplatz Georgenberg (Pfullingen) beim Naturdenkmal. Kontakt: Dr. Fritz Jenatschke, Tel. 071 21 / 2 05 51 75, home@dr-jenatschke.de

17. 4. • Gesundheitswanderung

Treffpunkt: 16.30 Uhr, Wanderparkplatz Georgenberg (Pfullingen) beim Naturdenkmal. Kontakt: Dr. Elisabeth Nübel, enuebel@t-online.de

ab 20. 4. • Kurs Gesundheitswandern

Infoabend und sechs Gesundheitswanderungen

Treffpunkt 18.15 Uhr, Ort nach Vereinbarung

Kontakt: VHS Reutlingen, www.vhsrt.de

25. 4. • Gesundheitswanderung »Natur tut gut«

Gesundheitswanderung für Migräne – und Kopfschmerzgeplagte

Info und Treffpunkt über VHS Reutlingen, www.vhsrt.de

Oberer Donau Gau

Gammertingen

13. 4., 20. 4., 27. 4. • Gesundheitswanderkurs

Treffpunkt: 18 Uhr, Bahnhof Gammertingen

Kontakt: Priska Pfister Tel. 075 74 / 41 89, Priska-pfister@web.de

Sigmaringendorf

11. 4. – 22. 4. • Kurs Gesundheitswandern

Treffpunkt: Uhr, Bruckkapelle Sigmaringendorf

Kontakt: Dagmar Lüdtke, Tel. 0 75 71 / 56 07 oder 01 52 / 21 77 81 41,
dagmar.luedtke@gmx.de

Oberer Neckar Gau

Sulz am Neckar

17. 4., 22. 4., 24. 4. • dreiteiliger Kurs

Treffpunkt: Sulz Kastell

Kontakt: Agnes Utzler, Tel. 0 74 54 / 54 15, agnesutzler@web.de

Rems-Murr-Gau

Auenwald

13. 4., 20. 4. • Kurs Gesundheitswandern

Treffpunkt: 9 Uhr, Startort wird erst kurzfristig festgelegt

Kontakt: Angelika Szöke Tel. 0 71 83 / 42 81 80, Angelika.szoeke@t-online.de

Weissach im Tal

13. 4., 20. 4. • Kurs Gesundheitswandern

Treffpunkt: 18 Uhr, Rathaus in Weissach i. T. – Unterweissach

Kontakt: Angelika Szöke Tel. 0 71 83 / 42 81 80, Angelika.szoeke@t-online.de

Stuttgarter Gau

Filderstadt-Plattenhardt

16. 4., 21. 4. • Kurs Gesundheitswandern

Treffpunkt: 17 Uhr, Filderstadt-Plattenhardt, Sportanlage Weilerhau

Kontakt: Karin Kunz, Tel. 07 11 / 2 25 85-26, karin-kunz@online.de

Stromberggau

Gemrigheim

16. 4., 23. 4., 30. 4. • Kurs Gesundheitswandern

Treffpunkt: 9.30 Uhr, Ort auf Anfrage

Kontakt: Erika Reisinger, Tel. 0 71 43 / 9 17 87

Ludwigsburg

13. 4. • Gesundheitswanderung

Treffpunkt: 19 Uhr, Parkplatz Monrepos Ludwigsburg

13. 4., 20. 4. • Kurs Gesundheitswandern

Treffpunkt: 19 Uhr, Parkplatz Monrepos Ludwigsburg

Kontakt: Dietmar Kilgus, Tel. 0 71 41 / 97 99 73, kilgusdie@yahoo.de

Teck-Neuffen-Gau

Großbettlingen

7. 4. • Gesundheitswanderung

Treffpunkt: 17.30 Uhr, Großbettlingen

Kontakt: Regine Erb, Tel. 0 70 25 / 84 36 55, kontakt@jura-guide.com

Reudern

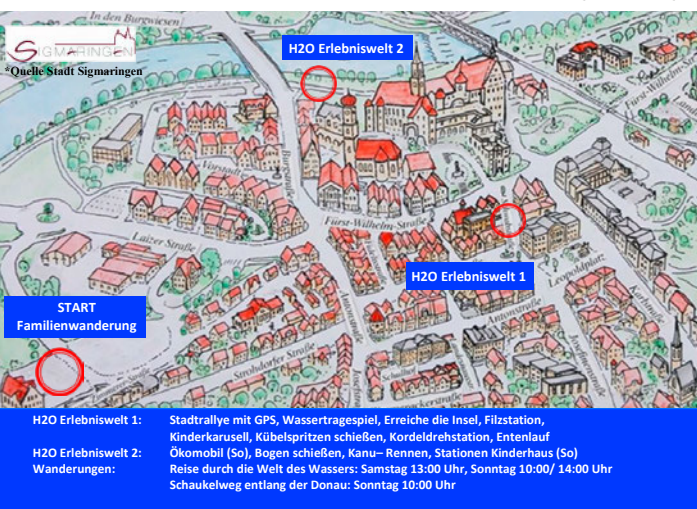
23. 4. • Gesundheitswanderung

Treffpunkt: 17 Uhr Reudern

Kontakt: Regine Erb, Tel. 0 70 25 / 84 36 55, kontakt@jura-guide.com

*Ansprechpartner: Hauptwanderwart Dr. Siegfried Reiniger, Mitarbeiterin auf der
Hauptgeschäftsstelle: Karin Kunz, Telefon 07 11 / 2 25 85-26 (vormittags),
akademie@schwaebischer-albverein.de*

Landesfest Sigmaringen – Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien



»H₂O – Lebenselixier Wasser« ist das Motto der Erlebnisspiele rund um das Thema Wasser. Der Themenpfad umfasst verschiedene Stationen wie Kanu-Rennen, Bogenschießen, und Kübelspritzen schießen. In einem mobilen Naturschutzlabor können die Kinder und Jugendlichen ihre Funde untersuchen. An jeder Abenteuerstation erhält man einen Stempel in seine Bonuskarte und kann an einer Verlosung von attraktiven Preisen teilnehmen.

Zwei Wanderungen führen den Schaukelpfad entlang der Donau und zum Wasserwerk Sigmaringen an der Gor. Diese Entdeckungstouren erläutern altersgerecht und anschaulich, wie wichtig Wasser als Lebensgrundlage ist.

An Informationsständen in der Innenstadt erhalten Sie Informationen über Jugend- und Familienarbeit und entsprechende Angebote. Dort ist auch Startpunkt für die GPS-Stadtrallye. Die Delegierten der Schwäbischen Albvereinsjugend sorgen mit einem Crêpes-Stand für die notwendige Energie.

Übernachtungsmöglichkeiten in einer Schule mit Frühstücksbuffet für 5 Euro / Person stehen zur Verfügung. Anmeldung bis 5. Mai 2015 unter Tel. 07 11 / 2 25 85-74 und info@schwaebische-albvereinsjugend.de.

Nähere Infos zum Programm unter sigmaringen.albverein.eu.

Verleih Kinderschnitzmesser



Beim Fachbereich Familie kann man ab sofort zwölf verschieden farbige Kinderschnitzmesser ausleihen. Darüber hinaus gibt es zum Schnitzen allgemein ein Anleitungsbuch »Werken mit dem Taschenmesser«. Eine vorherige Reservierung bei der Jugend- und Familiengeschäftsstelle ist erforderlich. Die Kinderschnitzmesser können in Stuttgart abgeholt werden oder bei Versand gegen Erstattung der Portokosten dem Familiengruppenleiter/-in für eine Dauer von max. drei Wochen kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.

Kontakt: Carmen Gohl, Tel. 07 11 / 2 25 85-20, familien@schwaebischer-albverein.de

TERMINE

25.4. • Disc-Golf – Ihr neuer Familiensport?



im Wanderheim Eninger Weide, Reutlingen

Ein neues Familiensportangebot gibt es erstmals im April auf der Eninger Weide mit dem so genannten Disc-Golf. Beim Disc-Golf geht es darum, einen Hindernisparcours mit möglichst wenigen Würfeln zu durchspielen. Dabei wird immer von dort aus weitergespielt, wo die Scheibe zuletzt liegengeblieben ist, selbst wenn die Position ungünstig ist. Alle Wurfversuche, die ein/e Spieler/in je Spielbahn benötigt, werden am Ende einer Spielrunde zusammengezählt. Sieger/in ist, wer am Ende die geringste Gesamtwurffanzahl erreicht hat. Wir möchten bei unserem Schnupperlehrgang Familien die Möglichkeit geben, diese neue Art der Freizeitgestaltung, nach einer theoretischen und praktischen Einführung, bei einem kleinen Turnier direkt auszuprobieren. Es warten attraktive Preise auf euch. Nähere Infos auf unserer Homepage familien.albverein.net/events/disc-golf-ihr-neuer-familiensport/.

Anmeldung: Carmen Gohl, Telefon 07 11 / 2 25 85-20,

familien@schwaebischer-albverein.de, Anmeldeschluss: 30.03.



26.4. • Klettern in den Baumwipfeln – Althütte

Von Baum zu Baum schwingen, über wackelige Brücken steigen oder an Seilen Hindernisse überqueren. Das alles kannst du im Hochseilgarten erleben. Komm und trau dich. Die weniger Mutigen bzw. die Kleinen können auf einer GPS Tour einen fast vergessenen Römerrundweg suchen oder den oberen Hörschbachwasserfall erkunden. Direkt am Freizeitzentrum ist ein Barfußpfad, Niederseilgarten, Spielplatz und Bach zum Toben. Möglichkeiten also für die ganze Familie!

Anmeldung: Carmen Gohl, Telefon 07 11 / 2 25 85-20,
familien@schwaebischer-albverein.de, Anmeldeschluss: 31. 3.



6.6. • Sagenhafte Familienwanderung auf dem Bodanrück

Vom geschichts- und geschichtenträchtigen Ortskern führt die Wanderung durch den Schlossgarten der gräflichen Familie auf die waldigen Höhen des Bodanrück. Etappenziele sind zwei ehemalige Burgen Bodmans, heute Kloster bzw. Ruine. Unterwegs werden fesselnde Sagen erzählt und der wirklichen Geschichte gegenüber gestellt. Es geht hauptsächlich durch den Wald, der spannende Aufgaben für Kinder bereithält. Der etwas steilere Aufstieg zum Kloster Frauenberg wird mit einem wunderbaren Ausblick auf den Bodensee belohnt. Zum Abschluss der Tour gibt es für die Kinder ein kleines Quiz, dessen Lösung natürlich belohnt wird.

Anmeldung: Carmen Gohl, Tel. 07 11 / 2 25 85-20,
familien@schwaebischer-albverein.de, Anmeldeschluss: 11. 5. 2015



13.6. • Erlebnistag im Wald für Kleinkinder

Auch kleine Kinder haben ein elementares Bedürfnis nach Naturerfahrung. Erde und Wasser, Stöcke und Steine begeistern sie. Mit gut ausgewählten Plätzen und einem altersentsprechenden Ablauf wird die Natur zu einer unersetzbaren Pädagogin. Uns werden Ideen aus der Waldpädagogik wie z.B. Lehmkugelbahn, Wasserräder, Spielzeug aus Zapfen und Stöcken, Pflanzenfarben, Musikinstrumente aus Naturmaterialien, Waldtrampolin, Geschicklichkeits- und Naturkundespiele gezeigt. Wir lernen viele praktische Ideen aus der Waldpädagogik kennen, sowie eine schön hergestellte Mahlzeit. Geschichten und Lieder mit Naturmotiven und ein aufmerksames Wahrnehmen der vielfältigen Natur runden den Waldtag für die ganze Familie ab.

Anmeldung: Carmen Gohl, Tel. 07 11 / 2 25 85-20,
familien@schwaebischer-albverein.de, Anmeldeschluss: 18. 5. 2015

Ansprechpartnerin Fachbereich Familie: Carmen Gohl, Montag bis Donnerstag von 9 – 12.30 Uhr, Tel. 07 11 / 2 25 85-20, cgohl@schwaebischer-albverein.de

AUS DER ALBVEREINS-JUGEND

AKTUELLES



Projekt »Jugendwanderwege« der Deutschen Wanderjugend

Die Deutsche Wanderjugend hat das Projekt »Jugendwanderwege« gestartet. Mit Hilfe Jugendlicher und externer Kooperationspartner sollen im gesamten Bundesgebiet Wanderwege im gesamten Bundesgebiet dokumentiert werden, die für die Bedürfnisse der 12- bis 27-jährigen Zielgruppe interessant sind. Das Projektteam hat einen Kriterienkatalog entwickelt, der den Charakter der Wege und altersgerechte Attraktionen bestimmt. Auf einer eigenen Homepage sollen die Routen zum Abrufen eingestellt werden.

Ansprechpartner bei der DWJ ist Alexander Mohr, mohr@wanderjugend.de. Weitere Infos unter www.wanderjugend.de/conpresso/_data/FaltblattJWW.pdf.



TERMINE

Fortbildungen (ab 16 Jahren, wenn nicht anders angegeben)

24. – 26. 4. • Survival-Lehrgang

Wer sich mit Survival beschäftigt, stellt fest, dass nur dasjenige von Wert ist, was man sich durch praktisches Ausprobieren und Übungen angeeignet hat. Dies ist eine Fortbildung, bei der die Betonung auf der Praxis und auf eigenem Ausprobieren der Inhalte liegt - weniger handelt es sich um einen einseitigen Vortrag. Wer möchte, kann die Nacht auch im Freien verbringen.

Inhalte sind Feuer machen mit und ohne Streichhölzer, Kochen und Backen über dem Feuer, Wasserfilterung und -gewinnung, Herstellen von Behelfen (Schnur, Besteck), Umgang mit Messer und Axt, Knotenkunde, Orientierung (Karte und Kompass), Bau eines improvisierten Bogens

Ort: Weilheim (Teck)

Teilnehmer_innen: 10 – 12 Personen, ab 16 Jahre

Leitung: Matthias Rieps

Preis: 30 € / Nichtmitglieder 60 €

Anmeldeschluss: 31. 3. 2015

Juleica-Punkte: 12

3. – 5. 7. • Pädagogischer Basiskurs

10. – 12. 7. • Trekking-Lehrgang

25. – 27. 9. • Ausbildung zum / zur Jugendwanderführer_in

7. – 8. 11. • Junior-Jugendleiter

14. 11. • Spiele, Spiele, Spiele

15. 11. • Kreativer Tag

27. – 29. 11. • Pädagogischer Basiskurs

Freizeiten

22. – 24. 5. • Back to nature

Für ein Wochenende tauschen wir Nachttischlampen gegen Sterne, Flachbildschirme und Touchscreens gegen die kleinen und großen Dinge, die wir im stressigen Alltag verpassen. Nicht die zurückgelegte Strecke zählt, sondern der Spaß an dem, was uns unterwegs auf und neben unserem Weg erwartet. Wir übernachten in kleinen Schutzhütten und bereiten unsere Mahlzeiten selbst zu.

Erlebe die Natur der Schwäbischen Alb, wie du sie nie zuvor erlebt hast - zweieinhalb Tage draußen ohne Unterbrechung. Das Abenteuer ist ganz nah – du musst es nur wollen.

Besondere Hinweise

- Wir setzen eine gewisse körperliche Fitness und Begeisterung fürs Wandern voraus.
- Vortreffen im Raum Stuttgart / Plochingen mit Teilnehmern und Betreuern.

Ort: Bad Urach und Umgebung

Teilnehmer_innen: 6 – 12 Personen, 14 – 27 Jahre

Leitung: Ulrike Maier, Dominik Hannig

Preis: 45 € / Nichtmitglieder 60 €

Anmeldeschluss: 28. 04. 2015



1. – 9. 8. • DWJ-Bundeszeltlager, Immenhausen (Nordhessen), 10 – 17 Jahre

2. – 15. 8. • Zeltlager 1, Fuchsfarm, Albstadt-Onstmettingen, 8 – 13 Jahre

16. – 29. 8. • Zeltlager 2, Fuchsfarm, Albstadt-Onstmettingen, 13 – 17 Jahre

30. 8. – 5. 9. • Derneck 2.0, Burg Derneck im Lautertal 8 – 14 Jahre.

3. – 4. 10. • Die Alb ruuft, Wanderfreizeit auf dem HW 1 ab Albstadt-Laufen, ab 16 Jahren

29. 12. 15. – 2. 1. 16 • Silvesterfreizeit, Fuchsfarm, Albstadt-Onstmettingen, 10 – 15 Jahre

Veranstaltungen

26. – 28. 6. • Fuchsfarm-Festival (FuFaFe), Albstadt-Onstmettingen

18.10. • Jugendvertreterversammlung (JVV), Albstadt-Onstmettingen

Wanderungen

18. – 19. 7. • Schlaflos nach Stuttgart

*Ansprechpartner: Jugend- und Familiengeschäftsstelle, Hospitalstraße 21 B,
70174 Stuttgart, Telefon 07 11 / 2 25 85-74, info@schwaebische-albvereinsjugend.de,
www.schwaebische-albvereinsjugend.de*

AUS DER HEIMAT- UND WANDERAKADEMIE

TERMINE

Seminare

Die Heimat- und Wanderakademie Baden-Württemberg hat sich ein Leitbild gegeben, mit vier Slogans, die sich auch im Programmheft und in den Veranstaltungen wieder finden. Vizepräsident Reinhard Wolf, ein profunder Kenner unserer Heimat mit all ihren vielfältigen Facetten, sei es im naturkundlichen als auch im kulturellen Bereich, möchte für uns das Motto »Bei uns wird Heimat zum Erlebnis« mit Leben füllen und leitet das Seminar mit dem gleichen Titel, das am Samstag, 25. April, in Marbach stattfindet. Aber um was genau soll es in diesem Seminar gehen?

Folgende Fragen werden uns beschäftigen:

Heimat und Erlebnis – ist das ein Widerspruch? Ist nicht die Heimat altbekannt und eher langweilig und die Fremde, das Ferne und Unbekannte hingegen spannend und abenteuerverheißend?

Vizepräsident Reinhard Wolf wird am 25. April bei einem Seminar der Heimat- und Wanderakademie Baden-Württemberg in seinem Heimatort, Marbach am Neckar, zeigen, wie spannend und ungeheuer vielfältig Heimat sein kann. Er kennt jeden Winkel seiner Heimat und wird auf einer Wanderung vieles zeigen und erklären, wo man sonst achtlos vorübergehen würde. Hecken, Hohlwege, Gruhen, Aussichtspunkte, Weinbergmauern, Weinbergschützenunterstände, kleine alte Steinbrüche, Quellen, Mergelgruben usw. Diese Landschaftselemente, die einem im Lauf des Lebens vertraut werden, die einen Ort einmalig und unverwechselbar machen und die man vermisst, wenn man später im Leben der Heimat fern lebt und Sehnsüchte bekommt...

Unsere Kulturlandschaft, die von jeher durch das Wirtschaften des Menschen entstanden ist, erzählt ihre Geschichte und Geschichten. Vizepräsident Reinhard Wolf wird uns Augen und Ohren öffnen für die Stimme der Landschaft, die uns erzählt, wie unsere Vorfahren gelebt und gearbeitet haben. Und das macht Heimat unverwechselbar, erlebbar und spannend.

Abends wird jeder Teilnehmer heimfahren und denken: Ich muss doch mal bei mir

daheim auch genau schauen, was es da alles gibt. Dann ist der Zweck des Seminars erfüllt: Heimat wird zum Erlebnis!

Treffpunkt: 10 Uhr, Bhf Marbach, Dauer bis ca. 16.00 Uhr

Wegestrecke: 10 km

Teilnehmerbeitrag: 15 Euro

Mittagseinkauf auf eigene Kosten ist vorgesehen.

Anmeldung unter Tel. 07 11 / 2 25 85-26 erforderlich

11.4. • Crashkurs Alb hoch 3

11.4. • Wasser für Karlsruhe

11.4. • Wie kommt das Zeichen an den Baum?

17. – 19.7. • Geh mal hin – alles drin

Schwäbische Bauernschule, Bad Waldsee

Frühbucherrabatt endet am 30. April.

Eine große Bandbreite an verschiedenen Themen steht zur Auswahl, und jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin kann sich aus dem angebotenen Paket sein ganz persönliches Workshop-Programm zusammenstellen.

- Wie wir lernen, Natur besser wahrzunehmen
- Klappern gehört zum Handwerk
- Dr. Letzschde macht's Licht aus!
- Alles was Recht ist
- Erlebniswandern
- Einführung in die digitale Karte: Ist das was für mich? Kleines GPS-Seminar
- Geocaching – Spaß für die ganze Familie
- Wetterkunde

Bitte fordern Sie den ausführlichen Flyer an!

Exkursionen

11.4. • Historisches Emmendingen

25.4. • Markgräflerland – Pardiesgarten im Süden

25.4. • Von der Eger am Riesrand entlang zur Jagst

25.4. • Wandern über Täler und Höhen im Nordschwarzwald – sportliche Weitwanderung 40 km

2.5. • Die Odenwald-Magistrale – sportliche Weitwanderung 42 km

3.5. • Die Vielfalt am Albtrauf

3.5. • Exkursion unter die Erde – Bergwerkswanderweg

Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg

Die Nachhaltigkeitstage des Landes sind Aktionstage zum Thema Nachhaltigkeit, die in ganz Baden-Württemberg am 12. und 13. Juni 2015 stattfinden werden und die Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Baden-Württemberg erlebbar machen sollen. Der Schwäbische Albverein kann sich an diesen Aktionstagen in vielfältiger Weise beteiligen:

- mit geführten Touren zu Fuß, per Rad oder Bus rund um die Themen Natur, Lebensmittel und Konsum wie Wanderungen zum Thema Kulturlandschaft, bei der die Artenvielfalt unserer heimischen Lebensräume erlebbar wird (Streuobstwiesen, Wacholderheiden, Blumenwiesen)
- Wanderung mit Besuch bei Regionalvermarktern

- Exkursionen zu Naturschutzgebieten, Waldgebieten
- Schaf- oder Fledermauswanderung (nachts)
- Blumenwiesenfeste
- Nistkästen bauen
- Vorträge, Filme, Ausstellungen, Workshops
- Nachhaltige Konsumführungen(»WELTbewusst«)
- Alternative/Nachhaltige Stadtrundgänge & Radtouren
- Mitmachaktionen und/oder Aktivitäten für Kinder und Jugendliche
- Info- und Aktionsstände

Die Nachhaltigkeitstage leben davon, dass viele Menschen, Vereine und Kommunen mitmachen und zeigen, wie vielfältig Nachhaltigkeit ist. Vom Land werden die Akteure mit Aktionspaketen (Plakaten, Kochbüchle und Samentütchen u.v.a.m.) unterstützt.

Außerdem kann man sich unter www.nachhaltigkeitstage-bw.de in einer zentralen Informations-, Registrierungs- und Anmeldeplattform eintragen und so für seine Aktion werben.

In der Broschüre »Wandern und Nachhaltigkeit« stellt Thomas Haigis das komplexe Thema Nachhaltigkeit interessant und praxisnah vor, stellt Zusammenhänge zwischen Lebensstil und Entwicklung unserer Kulturlandschaft her und gibt viele wertvolle Tipps, die bei Wanderungen und Aktionen leicht umsetzbar sind. Die Broschüre kann auf der Hauptgeschäftsstelle bei Karin Kunz angefordert werden.

Ansprechpartner: Akademieleiter: Bernd Magenau; Mitarbeiterin auf der Hauptgeschäftsstelle: Karin Kunz, Telefon 07 11 / 2 25 85-26 (vormittags), akademie@schwaebischer-albverein.de

AUS DEM FACHBEREICH WEGE

Wanderer und Radfahrer in gegenseitiger Rücksicht



Auch wenn es Regel sein sollte, dass ausgewiesene, gekennzeichnete und schmale Wanderwege nicht von Radfahrern befahren werden, so gibt es doch einige Stellen, wo eine Doppelnutzung mangels Alternativen unumgänglich ist. In Neuseeland sah ich an einer solchen Stelle das beiliegende Schild, das zu gegenseitiger Toleranz und Rücksichtnahme auffordert. Die drei Worte »share with care« (ungefähr: teile mit Vorsicht) bringen das Problem auf den Punkt, sind geradezu genial einfach. Wie aber kann man diese drei Worte auf einer Tafel ins Deutsche übersetzen? »Vorsicht bei gleichzeitiger Nutzung des Weges durch Radfahrer und Wanderer« oder ähnliches kann man ja nicht

gut schreiben. Wer eine gute Idee hat, wie man den Sachverhalt rücksichtsvoller Doppelnutzung von Wegen griffig und kurz auf ein Schild bringen kann, möge sich bitte melden: kknaup@schwaebischer-albverein.de; Tel. 07 11 / 2 25 85-45

Reinhard Wolf, Vizepräsident

AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Buchprojekt »Die Gerichte meiner Kindheit«

Brigitte Fries von der Stadtberatung Ostfildern sucht für ein Buchprojekt alte Rezepte aus Kindertagen mit einer kleinen Geschichte plus passendem Foto dazu: Welche Gerichte waren in Ihrer Kindheit von Bedeutung? Wer hat sie für Sie gekocht und zu welchen Anlässen? Bitte bis Mitte April an brigitte.fries@stadtberatung.info, Tel. 07 11 / 6 20 34 48.

AUS DEM DEUTSCHEN WANDERVERBAND

Integratives Wegemanagement geht in neue Phase

Am 31. März endet die geförderte Projektphase des Integrativen Wegemanagements. Dahinter steckt eine Initiative, mit der der Deutsche Wanderverband die Planung und Pflege der Infrastruktur für Natursportarten wie Wandern, Reiten oder Mountainbiken wesentlich erleichtert. Damit die Initiative weiter wächst und die Nutzer sich auch in Zukunft auf einen guten Service verlassen können, wird das Wegemanagement auch künftig ein wichtiges Thema beim Verband bleiben.

Nach beinahe zwei Jahren Projektlaufzeit und der Beteiligung eines interdisziplinär zusammengesetzten Projektbeirats sowie von zwei Modellregionen blicken die Verantwortlichen beim Deutschen Wanderverband (DWV) stolz auf die erreichten Ziele zurück. Projektleiter Erik Neumeyer: »Zusammen mit unseren Partnern haben wir ein ganzheitliches Wegemanagement geschaffen. Rechtsfragen werden dort ebenso beantwortet wie Fragen hinsichtlich der wichtigen Abstimmungsprozesse in Natursportregionen.«

Gefördert wurde das Projekt vom Bundesamt für Naturschutz (BfN) mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit. Ziel war es, wichtige Interessengruppen bei Planungen im Natursport zu identifizieren und einzubinden. So sollten Akteure aus den Bereichen Naturschutz, Natursport, Fachbehörden, Tourismus, Grundbesitzer und Forst in der Planung von Natursportangeboten berücksichtigt sein. Dabei hilft nun ein im Rahmen des Projektes entwickelter Handlungsleitfaden, der die Beteiligten eines Vorhabens anhand einer Checkliste von der Projektidee bis zu deren Umsetzung begleitet.

Ebenfalls ein Projektergebnis ist das Online-Wegemanagementsystem Natursport-Planer. Diese Software unterstützt die Abstimmungsprozesse technisch. Mit dem Programm können zum Beispiel alle am Projekt Beteiligten zum jeweiligen Prozessstatus und Handlungsbedarf informiert werden. Konkret kann etwa ein Tourismusplaner die eigene Wegeplanung im NatursportPlaner auf einer Karte eintragen und damit allen Beteiligten zur Verfügung stellen. Nachrichten können auch aus dem System direkt an einzelne Ansprechpartner – zum Beispiel den zuständigen Forstvertreter – verschickt werden.

In den vergangenen Monaten hat der DWV über 70 NatursportPlaner-Testzugänge vergeben, um das System auf »Herz und Nieren« zu prüfen. Als Ergebnis kann festgehalten werden, dass nahezu alle Testnutzer zufrieden waren und die gemachten Verbesserungsvorschläge zügig umgesetzt werden konnten. »Das hat sich schnell herumgesprochen, die ersten Nutzungsverträge sind schon unterschrieben«, so Neumeyer. Zu den Organisationen, die das DWV-Wegemanagement demnächst nutzen, gehören u. a. der Naturpark Kellerwald Edersee, der Naturpark Dübener Heide sowie die bisherigen Nutzer der digitalen Wanderwegverwaltung des Wanderverbandes.

Zusätzlich zu Checkliste und NatursportPlaner hat der Wanderverband außerdem jetzt eine »Informationssammlung Natursport« veröffentlicht. Sie beleuchtet kompetent viele juristische Aspekte etwa im Zusammenhang mit der Verkehrssicherungspflicht sowie Haftungsfragen in Wald und Flur. Die Infosammlung wie auch die Checkliste für das Integrative Wegemanagement sind kostenlos unter www.natursportplaner.de zu bekommen.

Mit Ende der vom BfN geförderten Projektphase wird das Integrative Wegemanagement in die Deutscher Wanderverband Service GmbH überführt. »Damit haben wir sichergestellt, dass das gesamte Management inklusive NatursportPlaner nachhaltig von uns betreut wird. Auf uns können sich die Wegeverantwortlichen verlassen«, so Neumeyer. Weitere Informationen: www.natursportplaner.de

IMPRESSUM

ALBVEREIN AKTUELL berichtet monatlich aus dem Vereinsgeschehen, vor allem aus den Fachbereichen des Schwäbischen Albvereins – kostenlos. [Auf unserer Webseite](#) wird **ALBVEREIN AKTUELL** [archiviert](#). Sie können **ALBVEREIN AKTUELL** dort auch [abonnieren und abbestellen](#).

Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Mai 2015.

Schwäbischer Albverein e.V.

Hospitalstraße 21 b

70174 Stuttgart

Telefon 07 11 / 2 25 85-0

info@schwaebischer-albverein.de

www.schwaebischer-albverein.de

Bildnachweis: Titel HWA, 1 Hans Georg Zimmermann, 2 – 3, 5 – 7 Familien,
4 www.discgolfclub.de, 8 – 9 Albvereinsjugend, 10 Reinhard Wolf

Redaktion: Dr. Eva Walter, schriftleitung@schwaebischer-albverein.de

Satz: Hans Georg Zimmermann, typomage – büro für gestaltung, typomage.de

Technik: Dieter Weiss, infobrief@albverein.net